



Kirchen musik

Konzerte
Vorträge
Chorangebote

Jahresprogramm 2024
St.-Petri-Kirche

Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede

und Projekte
im Kirchenkreis Ammerland

Liebe Freundinnen und Freunde der Kirchenmusik,

zwei Höhepunkte mit unseren Chören können wir Ihnen in diesem Jahr ankündigen: Die Kinder und Jugendchöre singen im Juni Lieder aus berühmten Filmen. Und die Kantorei bringt im September eine große Kantate über die Engel von Benjamin Britten zur Aufführung. Wenn Sie sich schnell entscheiden, können Sie oder Ihre Kinder bei diesen Werken noch mitsingen!

Die Reihe „Musik zum Sonntag“ wird in diesem Jahr in der seit Jahren bewährten Form wieder aufgenommen: Kleine Besetzungen mit Musikern, die überwiegend aus unserer Region kommen, bringen die Kirche mit originellen Beiträgen zum Klingen. Freuen Sie sich auch auf besondere Instrumente, die nur selten zu hören sind!

Gerne laden wir Sie zur Mitwirkung in unseren Chören ein. Für jedes Alter finden Sie bei uns passende Angebote. Kommen Sie gerne einmal ohne weitere Verpflichtung zu einer Schnupperprobe!

Seit den Corona-Jahren haben es viele freischaffende Musiker nicht leicht, wieder finanziell Boden unter den Füßen zu bekommen. Um unseren musikalischen Gästen besser gerecht zu werden, nehmen wir in diesem Jahr zu allen Konzerten Eintritt.

Die dabei angegebenen ermäßigten Preise gelten für alle, die (fast) kein eigenes Einkommen haben (z.B. Studierende), von Unterstützung leben (Grundsicherung, Bürgergeld) oder aber Mitglied im Förderverein sind. Kinder und Jugendliche unter 18 haben immer freien Eintritt.

Wir möchten Ihnen den „Verein zur Förderung der Musik in der Kirche“ ausdrücklich empfehlen! Schon mit einem Jahresbeitrag von 30 € bekommen Sie den ermäßigten Eintritt zu allen Konzerten und helfen dabei, unsere musikalische Arbeit dauerhaft zu sichern.



Wir freuen uns auf unsere musikalischen Gäste und die Aufführungen unserer Chöre. Und wir alle freuen uns auf Sie, unser treues und interessiertes Publikum. Wir möchten Ihnen auch in diesem Jahr viele schöne musikalische Momente und Begegnungen ermöglichen.

Und sicher kommen weitere musikalische Ereignisse hinzu, besonders in unseren Gottesdiensten. Hinweisen können wir schon jetzt auf einen Familiengottesdienst mit Musik am 16. Juni. Und auf Gottesdienste am 28. April (Posaunen), am 28. Juli (Zink, Posaune, Dulzian), am 4. August (Zink, Gambe, Laute) und am 20. Oktober (Blockflöten).

In großer Vorfreude,

Karin Gastell
(Kantordin)

Christian Andrae
(Förderverein)





Juni St.-Petri-Kirche Westerstede

Samstag, 8. Juni 2024, 17 Uhr

Eintritt 8 €, ermäßigt 5 €.

Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt.

Film ab!

Lieder aus den Kinderfilmen Astrid Lindgrens und dem Filmklassiker „Die Kinder des Monsieur Matthieu“

Kinderchor & Teeniechor „Hand in Hand“

Klavier: Martin Meyer

Moderation: Pastorin Dorothea Herbst

Musikalische Leitung: Karin Gastell

Wer kennt sie nicht, die wunderschönen Titelsongs der meistgelesenen Kinderbuchautorin der Welt. Sie erzählen vom aufregenden Leben der Pippi Langstrumpf in der Villa Kunterbunt, dem Lausebengel Michel aus Lönneberga und den fröhlichen Kindern aus Bullerbü. Durch eine heitere Moderation verbunden, werden die Kinderlieder vom Kinderchor vorgetragen. Wieder einmal werden auch junge Solisten zu hören sein und das Publikum darf in die schönen Kehrverse einstimmen, wenn es zum Beispiel heißt: „Ich hab ein Haus, eine kunterbunte Haus ...“.

Die im Jahr 2005 mit drei Filmpreisen ausgezeichneten Chansons des Filmklassikers „Die Kinder des Monsieur Matthieu“ werden durch den Teeniechor vorgetragen. Dass Musik nicht nur beglücken kann, sondern auch Kraft hat, die Welt zu verändern und ein kleines bisschen besser zu machen, davon berichtet die anrührende Geschichte der Jungs in einem Heim für schwererziehbare Kinder auf einem Dorf in Frankreich.

Mit großer Hingabe widmet sich ein Musiklehrer seinen schwierigen Schützlingen, baut einen Knabenchor mit ihnen auf und fördert die jungen Menschen umsichtig. Freuen Sie sich auf Lieder, die in schlimmen Zeiten von der Hoffnung auf eine bessere Zukunft singen und die von der positiven Lebenskraft inspiriert sind, die von dieser Chorgemeinschaft ausgeht.





September **St.-Petri-Kirche**

Sonntag, 22. September 2024, 17 Uhr
Eintritt 15 €, ermäßigt 10 €.
Jugendliche haben freien Eintritt.

The Company of Heaven [Die Gesellschaft des Himmels]

Kantate von Benjamin Britten für Solisten, Sprecher, Chor,
Pauken, Orgel und Streichorchester

Felix Mendelssohn Bartholdy:
„Hör mein Bitten“ für Chor und Orchester

Sprecher: Meike Bruns, Christian Andrae
Sopran: Sarah Nagel (Stade)
Tenor: N. N.
Orgel: Peer Schlechta (Kassel)

Kantorei St. Petri mit Projektsänger*innen
aus Westerstede und Umgebung
Teeniechor „Hand in Hand“ und **Seniorenchor „Laudate“**
Collegium Instrumentale St. Petri
mit Konzertmeister Paul Bialek (Worpswede)
Musikalische Leitung: Kantorin Karin Gastell

Zeitnah zum Michaelistag, der Ende September dem Erzengel Michael gewidmet ist, bringt die Kantorei St. Petri ein hochinteressantes und kurzweiliges Werk über die „himmlischen Heerscharen“ zu Gehör. Benjamin Britten's Kantate von 1937

widmet sich in drei Teilen der Erschaffung der Engel, den Engeln in der heiligen Schrift und der Bedeutung der Engel im alltäglichen Leben und in der Todesstunde. Ursprünglich für eine großformatige Radiosendung mit dem BBC Chorus und dem BBC Symphony Orchestra komponiert, entstand 1956 eine Konzertfassung, die an diesem Nachmittag erklingt. Die ausdrucksvollen und dramatischen Chor-/und Orchestersätze sind umrahmt von biblischen Texten und zeitgenössischer Poesie, die auch nach der Existenz der Engel in der heutigen Welt fragen lassen. Halten sie auch heute noch Botschaften für uns bereit, wenn wir denn nach ihnen Ausschau halten? – Die Zuhörer dürfen sich am pompösen Schlusschoral im festlich britischen Stil singend beteiligen (in englischer Sprache).

Mit Mendelssohns Gebet „Hör mein Bitten“, das von der Sehnsucht nach Frieden spricht und um „Tröster und Helfer“ in der Bedrängnis bittet, wird das Konzert beschlossen.

Herzliche Einladung zum Mitsingen!

Wieder einmal öffnet sich die Kantorei St. Petri und lädt musikbegeisterte Sänger und Sängerinnen aller Konfessionen sowie Konfessionslose herzlich zur Mitwirkung ein. Mittwoch, 3. April 2024, 19.30 Uhr, erste Probe im Ev. Haus (Kirchenstraße 5, 26655 Westerstede) mit kurzer Einführung in Britten's Kantate.

Voranmeldung erbeten an:
karin.gastell@kirche-oldenburg.de

Es folgen besondere Probensamstage, u. a. mit Korrepetition durch Martin Meyer (Zwischenahn) am Klavier



Zur Einführung in das Thema:

August St. Petri-Kirche

Von guten Mächten wunderbar geborgen

Engeldarstellungen in Geschichte und Gegenwart
Mittwoch 14. August, 19.00 bis 19.45 Uhr, St. Petri-Kirche

Vortrag von Prof. Dr. Gabriele Oberreuter
Gedichte von Else Lasker-Schüler und Rainer Maria Rilke,
gelesen von Meike Bruns und Dr. Christian Andrae

August Herz Jesu Kirche

Mittwoch, 28. August, 19.00 bis 19.45 Uhr,
Pfarrheim der katholischen Herz Jesu-Kirche
(Gartenstraße 3, 26655 Westerstede):

Die Bedeutung der Engel in der evangelischen und katholischen Kirche

Ökumenischer Abend mit Pastor Michael Kühn (Moderation)
sowie Pastorin Dorothea Herbst und Dr. Christoph Kronabel
(Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen).

Was glauben wir, wenn wir bekennen „Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von deiner göttlichen Herrlichkeit...“?

September Evangelisches Haus

Mittwoch 11. September, 19.00 bis 19.45 Uhr,
Evangelisches Haus (Kirchenstraße 5, 26655 Westerstede)

Musikalische Einführung in Britten's „The Company of Heaven“

Das Chor- und Orchesterwerk „The Company of Heaven“ in Bild und Ton mit Pastorin Dorothea Herbst und Kantorin Karin Gastell sowie der Kantorei St. Petri.





Die Musik zum Sonntag 2024

Seit nunmehr 18 Jahren gibt es von März bis Oktober einmal im Monat samstags um 18 Uhr die „Musik zum Sonntag“ in der St.-Petri-Kirche Westerstede. Der Name nimmt Bezug auf die alte Sitte, am Samstagabend den Sonntag zu begrüßen. Daran erinnert z.B. das abendliche Läuten der Glocken, mit dem unsere Konzerte beginnen.

Die Stunde der Musik stellen wir bewusst in einen „andächtigen“ Zusammenhang. Zu einer Begrüßung und einer liturgischen Entlassung treten jeweils kurze Lesungen (Psalm und Evangelium), die den Geist des neuen Sonntags vergegenwärtigen. Wer mit dieser Tradition nicht vertraut ist, mag die alten Worte wie Musik auf sich wirken lassen.

Achtung:

Im September weichen wir von dem Termin am Samstag ab. Hier findet das große Chorkonzert am Sonntag um 17 Uhr statt.



Sa 23. März

St.-Petri-Kirche

Passionsmusik

Pauline Hillebrandt, Sopran;

Levan Zautashvili, Orgel

Samstag, 23. März 2024, 18 Uhr

Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €



Die Musik an diesem Abend schöpft vor allem aus der reichen und bewegenden Passionsmusik von Johann Sebastian Bach. Die junge Sopranistin Pauline Hillebrandt aus dem Oldenburger Land singt Arien aus den großen Passionen von Bach. Levan Zautashvili, ebenfalls in Oldenburg aufgewachsen, begleitet sie an der Orgel und spielt selbst Solowerke für Orgel. – Pauline Hillebrandt ist zurzeit in Thüringen aktiv, wo sie, nach Studium und diversen Meisterkursen, als Solistin in Kantaten, Oratorien und Opern auftritt. – Levan Zautashvili ist als Organist und Cembalist deutschlandweit unterwegs. Seit September 2023 ist er als Assistenzorganist an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche angestellt und ist dort regelmäßig bei Gottesdiensten, Andachten, sowie auch im Continuo bei den Kantatengottesdiensten des Bachchores und bei Orgelvespern zu hören.

Sa 27. April

St.-Petri-Kirche

Cembalo Solo

Lea Suter, 16-Fuß-Cembalo

Samstag, 27. April 2024, 18 Uhr

Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €



Die Orgelbauerin, Organistin und Cembalistin Lea Suter, vielseitig unterwegs mit Ensemble- und Solokonzerten, hat sich einen Traum erfüllt. Sie hat sich 2021 von Matthias Kramer ein 16-Fuß-Cembalo aus der Zeit um 1750 rekonstruieren und bauen lassen. Viele Quellen bezeugen die Existenz des heute nur selten anzutreffenden großen und klangstarken Instruments in allen großen Metropolen Europas im beginnenden 18. Jahrhundert. Mit der Interpretation der Werke von Johann Sebastian Bach sowie seiner Söhne und Zeitgenossen auf diesem Instrument setzt die Künstlerin neue Maßstäbe. In ihrem Programm lässt sie das Publikum teilhaben an feinsinnigen Momenten dieses neuen Instruments und der dafür geschriebenen Kompositionen.



Sa 25. Mai

St.-Petri-Kirche

Französische Barockmusik



Janine Goulbier-Reinhold, Oboe; Barbara Andrae, Akkordeon und Dudelsack; Volkmar Stickan, Cello und Drehleier

Samstag, 25. Mai 2024, 18 Uhr

Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €

Die französische Barockmusik des 17. und 18. Jahrhunderts hat einen unverwechselbaren feinsinnig gefühlsbetonten Klang. Noch stärker wird dieser Eindruck, wenn dabei zeitgenössische Instrumente der Volksmusik wie selbstverständlich auch in der Kunstmusik erscheinen: Drehleier und Dudelsack setzen einzigartige Klangfarben im Zusammenspiel mit der Oboe. Umgekehrt bereichert das moderne Akkordeon mit seinen Klängen die Stimmen, die einst das Cembalo dargestellt hat. Das Programm mit Musik von Hotteterre, Baton, Ravet, Couperin und Naudot lässt die Instrumente in unterschiedlichen Kombinationen miteinander erklingen. Barbara Andrae und Volkmar Stickan sind als „Balg und Bogen“ in Westerstede lange bekannt. Neu hinzu kommt Janine Goulbier-Reinhold, stellvertretende Solo-Oboistin im Oldenburgischen Staatsorchester.

Sa 29. Juni

St.-Petri-Kirche

Marimba Prayers

Fumito Nunoya, Marimba

Samstag, 29. Juni 2024, 18 Uhr

Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €



2020 hat sich unser Lebensstil durch die Corona-Epidemie drastisch verändert, und es wurde äußerst schwierig, direkt miteinander zu kommunizieren. Unter diesen Umständen kam Fumito Nunoya die Idee, ein neues Programm zu erstellen, mit dem er seine Gedanken, Gefühle und seine Geschichte mit Hoffnung und Gebeten verbinden konnte. In dem Programm bekommt das Publikum eine große Bandbreite dieses außergewöhnlichen Instruments zu hören – mit Kompositionen von J.S.Bach, A. Piazzolla, aber auch mit Filmmusik sowie originalen Marimba-Kompositionen. – Fumito Nunoya ist ein international anerkannter Meister an der Marimba. Er hat viele Preise gewonnen, CDs eingespielt und lehrt an der Musikhochschule Detmold.

Sa 27. Juli

St.-Petri-Kirche

Bach à la française

Claas Harders, Viola da gamba

Samstag, 27. Juli 2024, 18 Uhr

Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €



Da Johann Sebastian Bach leider keine Stücke für Viola da gamba ohne Begleitung hinterlassen hat, hat Claas Harders sich kurzerhand bei den Kompositionen für Cello, Geige und Tasteninstrument bedient und eigene Fassungen für sein Instrument geschaffen. Die Musik Bachs ist wie geschaffen für die Gambe. Diese ist zwar ein etwas intimeres Instrument als Geige und Cello, aber sie besticht durch ihre enorme Resonanz. Der Musik von Bach werden schillernde Charakterstücke des französischen Gambisten Marin Marais gegenüber gestellt, der als Musiker am Hof des Sonnenkönigs in Versailles einer der besten Gambisten seiner Zeit war. – Claas Harders, gefragter Gambist aus Bremen und Mitglied der Orlando Viols, spielt auf der Kopie eines Instrumentes von Michel Colichon aus dem Jahr 1689.

Sa 31. August

St.-Petri-Kirche

Gesänge zu zweit

Julia Fercho, Alt; Martin Müller-Schweinitz,

Bass; Wiesław Czuj, Orgel

Samstag, 31. August 2024, 18 Uhr

Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €



Das Gesangsduo der tiefen Stimmen aus Braunschweig bietet ein abwechslungsreiches und zu Herzen gehendes Programm für zwei Solostimmen mit Orgelbegleitung dar. Duette aus Barock (z. B. Schütz), Klassik (z. B. Mozart), Romantik (z. B. Mendelssohn, Franck, Hiller) und zugkräftige Stücke von bekannten zeitgenössischen Komponisten (z. B. Jenkins, Webber), aber auch Sololieder von Dvôrak und Cornelius werden erklingen. Dazu gibt es einige Stücke für Orgel solo. – Julia Fercho stammt aus Polen, singt an verschiedenen Theatern und arbeitet als Konzert- und Oratoriensängerin in Polen und Deutschland. Martin Müller-Schweinitz ist nach Studien der Rechte und des Gesangs als Konzert- und Oratoriensänger bislang im nord- und westdeutschen Raum tätig.



So 22. September

St.-Petri-Kirche

The Company of Heaven

Kantate von Benjamin Britten für Solisten, Sprecher, Chor, Pauken, Orgel und Streichorchester

Achtung: Termin am Sonntag, 22. September 2024, 17 Uhr

Lesen Sie dazu mehr auf den Seiten 6-9!

Sa 26. Oktober

St.-Petri-Kirche

Keltische Lieder und Harfenklänge

Sabine Loredo Silva, Gesang; Jessica Beitlow, Harfe

Samstag, 26. Oktober, 18 Uhr

Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €

Englische Balladen und traditionelle Volkslieder aus dem keltisch-sprachigen Raum, aus Irland, Schottland, Wales und der Bretagne erklingen in diesem Konzert. Turlough O'Carolan ist wohl der bekannteste irische Barde, geboren 1670 in Irland. In Jugendjahren erkrankte er an Pocken und erblindete. Seine Werke waren sowohl von der traditionellen irischen Musik als auch von der höfischen europäischen Barockmusik beeinflusst. Noch heute gilt er mit über 200 überlieferten Kompositionen als Irlands größter Nationalkomponist. Das Duo mit Gesang und keltischer Harfe präsentiert eine Auswahl von Liedern und Instrumentalstücken dieser Epoche, untermalt mit Texten und Gedichten.



Das Chorangebot im Evangelischen Haus
(Kirchenstraße 5, 26655 Westerstede)

Singen macht Freude

„Es fördert die Gemeinschaft,
verhindert Einsamkeit,
führt unterschiedlichste Charaktere zusammen,
holt mich von Schreibtisch und Fernseher weg,
stärkt die Immunabwehr,
versetzt die Seele in Schwingung,
bildet, macht gute Laune, entspannt
und klingt einfach schön!“

Anmeldung Chöre

Kantorin Karin Gastell

E-Mail: karin.gastell@kirche-oldenburg.de

Telefon: 04488 520 58 48

Anmeldung Musikalische Früherziehung

Musikpädagogin Susanne Werner

E-Mail: s.werner@web26.de

Kreismusikschule Ammerland: Tel. 04488 56 52 00



Donnerstags von 14.30 bis 15.15 Uhr

Musikalische Früherziehung

in Kooperation mit der Kreismusikschule Ammerland e. V. Leitung: Musikpädagogin Susanne Werner

Für Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren schicken wir ein Klangschiß auf die Reise. Wie der Name schon sagt, hat dieses ganz viel Musik an Bord. Im Zusammenspiel von Musik, Bewegung und Sprache gehen wir auf Entdeckungsreise. Die Anregung zur kreativen Stimmentfaltung bereitet auf eine Teilnahme im Kinderchor und das spätere Erlernen eines Instruments vor. Durch die enge Zusammenarbeit mit Kinderchorleiterin Karin Gastell werden auch die Kleinen schon an Auftritte herangeführt. Dieses Angebot ist kostenpflichtig.



Dienstags

von 15.45 bis 16.30 Kinderchor (Grundschulalter)
von 16.45 bis 17.45 Teeniechor (ab der 5. Klasse)

Kinderchor und Teeniechor St. Petri „Hand in Hand“

Leitung: Kantorin Karin Gastell

Bei den Chorproben des Kinderchores und des Teeniechores sind Neueinsteiger jederzeit herzlich willkommen. Wir studieren nicht nur Sing- und Krippenspiele ein, sondern nehmen auch an den regionalen Singtagen teil. Außerdem feiern wir mit viel Spaß und Spielen Feste wie Nikolaus, Fasching und Ostern miteinander. Wer Lust hat, mit uns auf der Bühne zu stehen, ist herzlich eingeladen, uns in einer Schnupperprobe kennenzulernen.

Mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr

Kantorei St. Petri

Leitung: Kantorin Karin Gastell

Im Mittelpunkt der Kantoreiproben steht die Erarbeitung klassischer Chorwerke aller Epochen der Kirchenmusik. Mehrmals im Jahr werden in der St.-Petri-Kirche Westerstede Gottesdienste mitgestaltet. Mit viel Freude werden auch heitere Sommersingen vorbereitet. Stimmbildungsangebote, Probenstage, Workshops und gesellige Treffen ergänzen die wöchentlichen Proben. Schnupperproben sind jederzeit möglich.



Donnerstags von 15.30 bis 17.00 Uhr

Senioren-Frauenchor „Laudate“

Leitung: Kantorin Karin Gastell

Mit leichter Chormusik widmet sich der Seniorenchor der Freude am Singen. Mehrmals im Jahr werden Gottesdienste und auch Konzerte mitgestaltet, gelegentlich werden musikalische Ausflüge ins Umland unternommen. Die fröhliche Singgemeinschaft lädt auch ein zu Tee und Keksen vor Probenbeginn und freut sich auf neue Mitglieder.

So 8. September

Tag des offenen Denkmals in der Kapelle Vreschen-Bokel

11 Uhr: Gottesdienst.

Musikalische Gestaltung durch Kantorin Karin Gastell

12 Uhr: Offene Orgelempore

14-18 Uhr: Offene Kapelle

Kantorin Karin Gastell stellt die kleine Orgel von Alfred Führer (Wilhelmshaven, 1956) vor. Aus wie vielen Pfeifen das einmanuelle Instrument besteht, wie ihr Zusammenspiel funktioniert und noch vieles andere mehr kann in dieser interaktiven Orgelvorführung in Erfahrung gebracht werden. Auch Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen. **Keine Anmeldung erforderlich.**

Die Kapelle erleben

Gespräche und Erläuterungen zur Architektur, zur künstlerischen Ausstattung, zur Frömmigkeit seit dem 15. Jahrhundert. Und dazu immer wieder Musik, um die wunderbare Akustik zu erleben. – Gäste sind ohne Anmeldung herzlich willkommen.



Sa 24. August

Singtag

unter dem Motto:

„Der mich trug auf Adlers Flügeln“

14-17 Uhr Probe leichterer Chorgesänge mit Kaffeepause mit Kantorin Karin Gastell

17 Uhr Vesper mit musikalischer Gestaltung durch den Projektchor des Singtages

Friedenskirche Idaefern

(Idafehn-Nord 2, 26842 Ostrhauderfehn)

Eingeladen sind Einzelchorsänger und Chorgruppen aus Idaefern und Umgebung.

Anmeldung erbeten bis Montag, den 19. August 2024,

an: kirchenbuero.idafehn@kirche-oldenburg.de



Verein zur Förderung der Musik in der Kirche e.V.

Für eine Zukunft mit Musik

WESTERSTEDDE • APEN • ELISABETFEHN
IDAFEHN • REEKENFELD

Wir freuen uns, wenn Sie den Förderverein mit Ihren Ideen, Ihrem Mitwirken sowie mit Beiträgen und Spenden unterstützen!

Kontakt:

Dr. Christian Andrae, Tel. 04489 404 98 44

E-Mail: jan.reiser@gmx.net



Gestaltung:
www.arakom.de



Impressum

Ev.-luth. Kirchengemeinde
Westerstede
Kirchenstraße 5
26655 Westerstede

Kontakt

Karin Gastell (Kantorin)
04488 - 520 5848
karin.gastell@kirche-oldenburg.de

Dr. Christian Andrae
Tel. 04489 404 98 44
jan.reiser@gmx.net

Bildnachweise:

Seiten 3, 6, 10, 15, 17: Hartmut Ahlers
Seiten 3 (rund), 4: Inga Benavidez
Seiten 11-14: Rechte bei den genannten
Künstler*innen